



**Liebe Inzenhoferin,
lieber Inzenhofer!**

Am letzten Freitag wurde ein erstes Schreiben seitens der Gemeinde Inzenhof zum Thema Corona-Virus, Umgang und Maßnahmen an den Anschlagtafeln ausgehängt bzw. auf der Homepage veröffentlicht. Für die Volksschule und den Kindergarten wurden eigene Mitteilungen ausgeteilt.

Als Bürgermeister unserer Gemeinde habe ich bewusst und aus gutem Grund noch die Ereignisse am Wochenende abgewartet um mich jetzt persönlich und aktuell an euch wenden zu können.

Wir befinden uns weltweit, in Österreich und natürlich auch in unserer Gemeinde in einem Ausnahmezustand. Es gibt zur Verhinderung und Ausbreitung des Virus massive Einschränkungen im öffentlichen Leben. Diese Maßnahmen sind momentan die einzige Möglichkeit die Ausbreitung des Virus einzuschränken bzw. zu verlangsamen und jeder kann dazu einen Beitrag leisten. Insbesondere wollen wir mit diesen Maßnahmen unsere ältere Generation, die unser Land aufgebaut haben und Menschen mit Vorerkrankungen schützen.

Ich ersuche sie **alle Maßnahmen** ernst zu nehmen und appelliere an ihre Eigenverantwortung und Disziplin.

- **Schränken sie jeglichen Kontakt mit anderen Mitmenschen auf das Wesentlichste ein.**
- **Halten sie sich an die Ausgangsbeschränkungen. Bleiben sie zu Hause, wenn sie nicht unbedingt arbeiten müssen, Lebensmittel oder Medikamente besorgen müssen.**
- **Schulen und Kindergärten sind nur mehr zur Betreuung von Kindern geöffnet, wo es keine Möglichkeit der Betreuung durch Eltern gibt (Bitte keine Betreuung durch Großeltern).**
- **Die Benützung der Sport und Freizeitanlage sowie des angrenzenden Spielplatzes ist bis auf weiteres untersagt.**

- **Es gilt ein generelles Versammlungsverbot.**
- **Das Gasthaus ist ab Dienstag geschlossen.**
- **Fahrten mit dem Dorfbus werden eingestellt. (Die Mitglieder des Vereins „Dorfbus“ erhalten eine gesonderte Information, wie die Unterstützungen zukünftig gestaltet sind).**
- **Besonders gefährdete Personen (ältere Menschen ab 65. Jahren oder mit Vorerkrankungen) werden durch die Gemeinde besonders unterstützt. Dazu steht das Gemeindeamt in der Zeit von 07:00 bis 12:00 Uhr unter der Telefonnummer 03322/43870 sowie Bgm. Jürgen Schabhüttl jederzeit unter der Telefonnummer 0664/5518560 gerne zur Verfügung.**

Sollten Sie **eindeutige Symptome** (hohes Fieber, Husten, Atemnot, Kopf- und Gliederschmerzen) zeigen und/oder in den vergangenen 14 Tagen aus einem der **Risikogebiete** zurückgekehrt sein, ersuchen wir Sie auf Grund der möglichen Ansteckungsgefahr die **örtlichen Arztordinationen und Krankenanstalten NICHT aufzusuchen**, sondern bitten um **Kontaktaufnahme mit der Hotline 1450**, um die weiteren Schritte abzustimmen.

Weitere **allgemeine Informationen** zur Übertragung, den Symptomen und der Vorbeugung erhalten Sie täglich rund um die Uhr bei der Coronavirus-Hotline unter **+43 800 555 621**. Informationen zu **Arbeits- und Reiserecht** erhalten Sie über die Arbeiterkammer-Hotline unter **+43 1 501 65 1209**.

Das Gemeindeamt ist bis auf weiteres von Montag bis Freitag in der Zeit von 07:00 bis 12:00 Uhr besetzt. Es gibt **keinen regulären Parteienverkehr**. Versuche Sie ihre Anliegen telefonisch mitzuteilen. Auch außerhalb der Amtsstunden steht ihnen Bgm. Jürgen Schabhüttl gerne zur Verfügung.

Wir erleben gerade eine Situation der Herausforderung, in der es wichtig ist, dass wir alle zusammenstehen. Wir haben es in der Hand, sich selbst und unsere Mitmenschen zu schützen.

Inzenhof, am 16.03.2020



Bleiben Sie gesund

A handwritten signature in blue ink, which appears to read "Schabhüttl".

Bgm. Jürgen Schabhüttl